



SPD-STADTVERORDNETENFRAKTION DARMSTADT

SPD-Fraktion-Postfach 11 14 02-64229 Darmstadt

Büro der Stadtverordnetenversammlung
der Wissenschaftsstadt Darmstadt
Im Carree 3
64283 Darmstadt

SPD-Stadtverordnetenfraktion
Darmstadt
Wilhelminenstr. 7a
64283 Darmstadt

Fon: 06151 – 2 79 02 75
Fax: 06151 – 2 79 02 71
info@spdfraktion-da.de
www.spdfraktion-da.de

Kleine Anfrage nach § 23 Geschäftsordnung Stadtverordnetenversammlung

ICE-Neubaustrecke entlang der Eschollbrücker Straße/Bürgerversammlung in der Heimstättensiedlung

Oberbürgermeister Jochen Partsch wird im „Darmstädter Echo“ vom **25. Mai 2018** in einem Beitrag über die Planungen zur ICE-Neubaustrecke mit den Worten zitiert: *„Mit mir wird es keine Streckenführung entlang der Eschollbrücker Straße geben, das habe ich schon immer betont und werde mich auch weiter dafür einsetzen.“*

Im „Darmstädter Echo“ vom **12. Februar 2019** heißt es: *„Danach [Nach der Entscheidung über die künftige ICE-Trassenführung] könnte es auch die lange in Aussicht gestellte Bürgerversammlung in der Heimstättensiedlung geben, wo es bislang das größte Misstrauen in die Arbeit des Forums und zu den Aussagen des Oberbürgermeisters gibt.“* Der Oberbürgermeister gegenüber dem DE weiter: *„Derzeit haben wir tatsächlich nichts Neues zu verkünden, da macht eine Bürgerversammlung schlicht keinen Sinn.“*

Vor diesem Hintergrund frage ich den Magistrat:

1. Wie bewertet der Oberbürgermeister seine im DE vom 25. Mai 2018 zitierte Aussage heute – haben seine Worte weiter Gültigkeit?
 - a. Wenn nein: warum nicht?
2. Teilen der Oberbürgermeister und der Magistrat die Einschätzung, dass es mit Blick auf die ICE-Neubaustrecke inzwischen „Neues zu verkünden“ gibt – anders noch, als im DE vom 12. Februar 2019 dargestellt?
3. Teilen der Oberbürgermeister und der Magistrat die Forderung nach einer „lange in Aussicht gestellten Bürgerversammlung“, wie sie in der Heimstättensiedlung erwartet wird?
4. Wird der Magistrat zu einer Bürgerversammlung in der Heimstättensiedlung einladen, oder auf den Stadtverordnetenvorsteher einwirken, um dies gemäß §8 HGO zu tun, an der sich der Oberbürgermeister und der Planungsdezernent den Fragen der Bürgerschaft stellen?
 - a. Wenn ja: Wann wird dieser Termin konkret sein?
 - b. Wenn nein: Warum soll auf die „lange in Aussicht gestellte Bürgerversammlung“ verzichtet werden?

Darmstadt, 21. Oktober 2021

Philipp Lehmann
(Stadtverordnete*r)